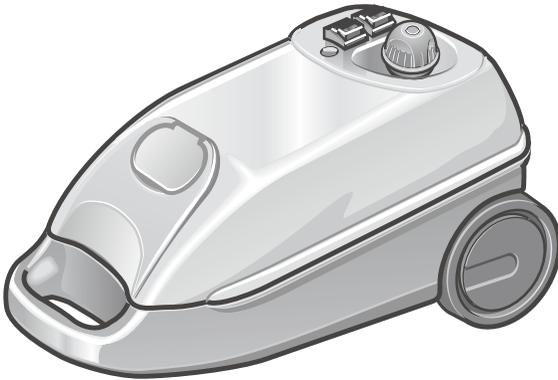




KÄRCHER

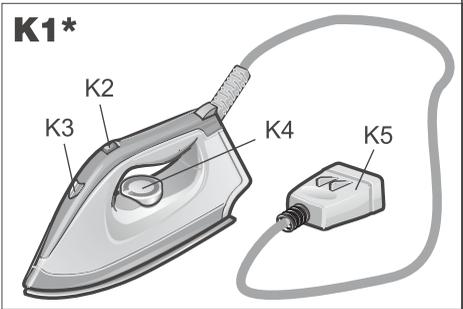
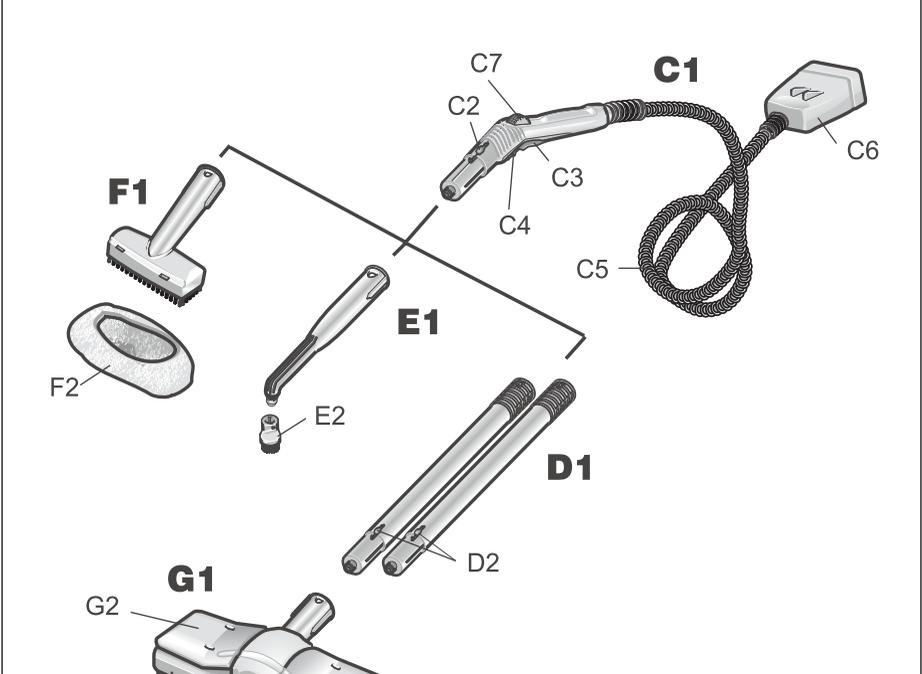
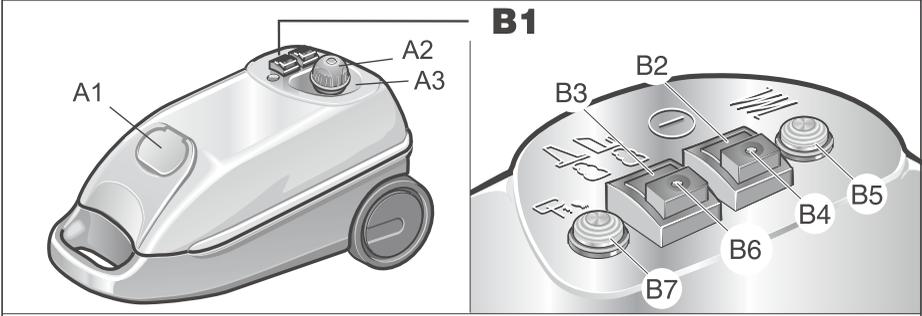
1201 VAPORAPID



Deutsch
English
Français
Italiano
Nederlands
Español
Ελληνικά
Dansk
Norsk
Svenska
Suomi
Português
Magyar
Česky
Slovensko
Polski
Slovensky
Hrvatski
Srpski
Русский



5.956-641 (08/02)



INHALT

	Seite
1. Gerätebeschreibung	2
2. Inbetriebnahme	3
2.1 Gerät auspacken	3
2.2 Zubehör montieren	3
2.3 Wasser einfüllen	3
2.4 Gerät einschalten	3
2.5 Dampfmengenregulierung	4
2.6 Wasser nachfüllen	4
2.7 Gerät ausschalten	4
3. Hinweise zur Anwendung	4
3.1 Reinigung von Textilien	4
3.2 Reinigung von beschichteten oder lackierten Oberflächen	4
3.3 Glasreinigung	5
4. Anwendung des Zubehörs	5
4.1 Dampfpistole	5
4.2 Punktstrahldüse	5
4.3 Bodendüse	5
4.4 Handdüse	5
4.5 Bügeleisen	6
4.6 Fensterdüse	6
4.7 Tapetenlöser	6
5. Wartung	7
5.1 Reinigung des Kessels	7
5.2 Pflege des Zubehörs	7
5.3 Störung, was tun?	7
6. Sicherheitselemente	8
6.1 Druckregler	8
6.2 Wassermangelthermostat	8
6.3 Sicherheitsthermostat	8
6.4 Sicherheitsverschluss	8
7. Allgemeine Hinweise	8
7.1 Garantie	8
7.2 Entsorgungshinweise	8
8. Zubehör und Ersatzteile	8
9. Technische Daten	9
9.1 Stromlaufplan	9
10. Ersatzteilnummern	

1. Gerätebeschreibung

A1	Deckel der Gerätesteckdose
A2	Sicherheitsverschluss
A3	Einfülltrichter
B1	Bedienblende
B2	Schalter – Heizung
B3	Schalter – Dampfzufuhr
B4	Kontrolllampe – Heizungsschalter
B5	Kontrolllampe – Heizung (orange)
B6	Kontrolllampe – Dampfzufuhrschalter
B7	Kontrolllampe – Wassermangel (rot)
C1	Dampfpistole
C2	Entriegelungstaste
C3	Dampfschalter
C4	Verriegelung (Kindersicherung)
C5	Dampfschlauch
C6	Blockstecker
C7	Handrad – Dampfmenge
D1	Verlängerungsrohr
D2	Entriegelungstaste
E1	Punktstrahldüse
E2	Rundbürste
F1	Handdüse
F2	Frotteeüberzug
G1	Bodendüse
G2	Halteklammern
G3	Großer Wischlappen
K1	Bügeleisen *
K2	Schalter – Dampfbügeln
K3	Kontrolllampe – Heizung Bügeleisen
K4	Temperaturregler
K5	Bügeleisen-Blockstecker

* Bei folgenden Varianten als Sonderzubehör erhältlich:
1.115 -120, -280, -290, -350, -400,
-401, -402, -403, -404, -600

2. Inbetriebnahme

2.1 Gerät auspacken

Überprüfen Sie beim Auspacken, ob das ganze Zubehör vorhanden ist. Sollten Teile fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Sollten Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, benachrichtigen Sie bitte sofort Ihren Händler.

Werfen Sie die Verpackung nicht einfach in den Hausmüll. Sie ist wiederverwertbar. Bringen Sie die Verpackungsteile an eine entsprechende Sammelstelle.

2.2 Zubehör montieren

- Stecken Sie den Blockstecker (C6) fest in die Gerätesteckdose (A1) oberhalb des Tragegriffs. Dabei müssen die beiden Nasen des Blocksteckers am Deckel der Gerätesteckdose (A1) einrasten (siehe Abb. 1).

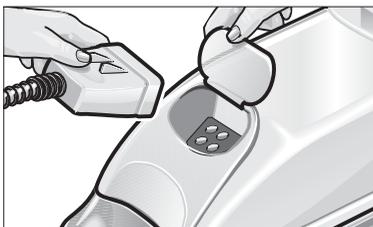


Abb. 1: Einstecken des Blocksteckers (C6)

- Verbinden Sie das gewünschte Zubehörteil – Punktstrahldüse (E1), Handdüse (F1) oder Bodendüse (G1) – mit der Dampfpistole (C1). Stecken Sie dazu das rohrförmige Ende des Zubehörteiles auf die Dampfpistole (C1). Schieben Sie das Zubehörteil dann soweit auf die Dampfpistole, bis die Entriegelungstaste (C2) der Dampfpistole einrastet (siehe Abb. 2).

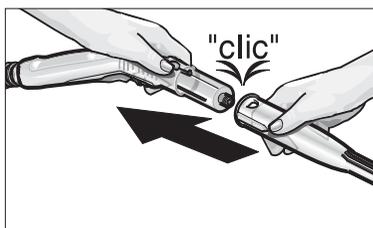


Abb. 2: Aufstecken von Zubehör auf die Dampfpistole (C1)

- Verwenden Sie bei Bedarf die Verlängerungsrohre (D1). Montieren Sie dazu ein bzw. beide Verlängerungsrohre (D1) auf die Dampfpistole. Schieben Sie dann das gewünschte Zubehörteil auf

das freie Ende des Verlängerungsrohres (D1).

- Zum Trennen der Zubehörteile drücken Sie die Entriegelungstaste (C2 bzw. D2) und ziehen die Teile auseinander.
- Um die Reinigungsleistung beim Arbeiten mit der Punktstrahldüse (E1) zu erhöhen, können Sie diese mit der Rundbürste (E2) verwenden. Führen Sie dazu die beiden Aussparungen in der Rundbürste (E2) auf die Nasen der Punktstrahldüse. Drehen Sie die Rundbürste im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.
- Zum Trennen der Rundbürste von der Punktstrahldüse, drehen Sie diese gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie dann die Teile auseinander.

! *Beim Trennen von Zubehörteilen kann heißes Wasser heraustropfen! Trennen Sie die Zubehörteile nie, während Dampf ausströmt – Verbrühungsgefahr!*

2.3 Wasser einfüllen

- Schrauben Sie den Sicherheitsverschluss (A2) vom Gerät ab.
- Füllen Sie maximal 1,6 Liter Leitungswasser in den Kessel. Der Kessel kann bei waagrecht stehendem Gerät bis ca. 2 cm unter den Rand des Einfüllstutzens gefüllt werden. Warmes Wasser verkürzt die Aufheizzeit.

! *Füllen Sie kein Reinigungsmittel oder andere Zusätze ein!*

- Schrauben Sie den Sicherheitsverschluss (A2) wieder auf das Gerät.

2.4 Gerät einschalten

- Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose.

! *Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn sich kein Wasser im Kessel befindet. Das Gerät kann sonst überhitzen. Zur Sicherheit schaltet das Gerät die Heizung automatisch ab und die Kontrollampe für Wassermangel (B7) leuchtet auf. Um das Gerät wieder betriebsbereit zu machen, lassen Sie es ca. 10 Minuten abkühlen. Füllen Sie danach das Gerät mit Wasser (siehe 2.6 „Wasser nachfüllen“).*

- Schalten Sie das Gerät mit dem Schalter für die Dampfzufuhr (B3) und mit dem Schalter für die Heizung (B2) ein. Die beiden Kontrollampen in den Schaltern (B4 und B6) müssen leuchten. Wenn die orangefarbige Kontrollampe für die Heizung (B5) erlischt, ist das Gerät funktionsbereit.

 Stellen Sie das Gerät im eingeschalteten Zustand nicht senkrecht. Das Gerät kann sonst überhitzen. Zur Sicherheit schaltet das Gerät die Heizung automatisch ab und die Kontrolllampe für Wassermangel (B7) leuchtet auf. Um das Gerät wieder betriebsbereit zu machen, stellen Sie das Gerät waagrecht, hierbei kann kurzzeitig der Sicherheitsverschluß (A2) auslösen und ein Dampfstoß austreten. Kurze Zeit später wird die Kontrolllampe (B7) wieder erlöschen.

- Schalten Sie beim Transportieren des Gerätes die Heizung mit dem Schalter (B2) aus.
- Wenn Sie mit dem Gerät arbeiten wollen, muß die Verriegelung (Kindersicherung (C4)) an der Dampfpistole (C1) gelöst sein, da Sie sonst den Dampfschalter (C3) nicht betätigen können. Schieben Sie dazu die Verriegelung (C4) nach vorne, dann können Sie den Dampfschalter (C3) drücken.

Hinweis: Schieben Sie die Verriegelung (C4) nach hinten und aktivieren damit die Kindersicherung, wenn Sie die Dampfpistole nicht benutzen.

- Wenn Sie den Dampfschalter (C3) betätigen, strömt Dampf aus. Richten Sie die Dampfpistole zunächst immer auf ein Tuch, bis der Dampf gleichmäßig austritt.
- Die Heizung schaltet sich während der Benutzung immer wieder ein, um den Druck im Kessel aufrecht zu erhalten. Dabei leuchtet die orangefarbige Kontrolllampe (B5) auf.

2.5 Dampfmenge regulieren

- Regulieren Sie je nach Bedarf die Dampfmenge mit dem Handrad (C7) an der Dampfpistole. Drehen Sie das Handrad nach vorne, tritt viel Dampf aus, drehen Sie es nach hinten tritt wenig aus.

Hinweis: Wenn das Handrad auf kleine Menge eingestellt ist, kann nach Loslassen des Dampfschalters (C3) noch kurzzeitig Dampf austreten, bis der Druck im Dampfschlauch abgebaut ist. Sie können diesen Druck auch schneller abbauen, indem Sie das Handrad (C7) kurzzeitig nach vorne drehen.

2.6 Wasser nachfüllen

Hinweis: Wenn das Wasser im Kessel verbraucht ist, leuchtet die rote Kontrolllampe für Wassermangel (B7) auf. Der Sicherheitsverschluß (A2) läßt sich nicht öffnen, solange noch ein geringer Druck im Kessel vorhanden ist.

- Schalten Sie die Heizung mit dem Schalter (B2) aus, lassen Sie den Schalter für die Dampfzufuhr (B3) aber eingeschaltet.
- Drücken Sie den Dampfschalter (C3) an der Dampfpistole (C1) bis kein Dampf mehr ausströmt. Der Kessel des Gerätes ist nun drucklos.
- Schrauben Sie den Sicherheitsverschluß (A2) vom Gerät ab.

 Das Sicherheitsventil kann sich bei längerem Arbeiten mit dem Dampfreiniger erhitzen!

Achtung: Heben Sie nie den Dampfreiniger am Griff hoch, ohne daß der Sicherheitsverschluß aufgeschraubt ist (Verbrühungsgefahr)!

- Füllen Sie maximal 1,6 Liter Leitungswasser vorsichtig in den Kessel.

 Bei heißem Kessel besteht Verbrühungsgefahr, da das Wasser beim Einfüllen zurückspritzen kann.

- Schrauben Sie den Sicherheitsverschluß (A2) wieder fest auf das Gerät. Schalten Sie die Heizung mit dem Schalter (B2) wieder ein. Wenn die Kontrolllampe für die Heizung (B5) erlischt, ist das Gerät wieder funktionsbereit.

2.7 Gerät ausschalten

- Schalten Sie das Gerät mit den Schaltern für die Heizung (B2) und für die Dampfzufuhr (B3) aus.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Heben Sie den Deckel der Gerätesteckdose (A1) an. Ziehen Sie dann den Blockstecker (C6) aus der Gerätesteckdose (A1).
- Das Restwasser können Sie im Gerät belassen.

3. Hinweise zur Anwendung

3.1 Reinigung von Textilien

Bevor Sie Textilien mit dem Dampfreiniger behandeln, sollten Sie immer die Verträglichkeit der Textilien gegenüber Dampf an einer verdeckten Stelle überprüfen. Dampfen Sie dazu die Fläche stark ein und lassen Sie dann trocknen. Stellen Sie dann fest, ob sich deren Farbe und Form ändern.

3.2 Reinigung von beschichteten oder lackierten Oberflächen

 Richten Sie den Dampf niemals auf verleimte Kanten, da sich der Umleimer lösen könnte. Verwenden Sie den Dampfreiniger nicht auf unveriegelten Holz- oder Parkettböden.

Vorsicht beim Reinigen von Küchen- und Wohnmöbeln, Türen, Parkett, lackierten oder kunststoffbeschichteten Oberflächen! Bei längerer Dampfeinwirkung können sich Wachs, Möbelpolitur, Kunststoffbeschichtung oder Farbe lösen, bzw. können Flecken entstehen. Deshalb sollten Sie diese Oberflächen nur mit einem bedampften Tuch reinigen oder mit doppelartigem Tuch nur kurz eindampfen.

3.3 Glasreinigung

 *Richten Sie den Dampfstrahl nicht direkt auf die versiegelten Stellen des Fensters am Fensterrahmen, um die Versiegelung nicht zu beschädigen.*

Erwärmen Sie bei niedrigen Außentemperaturen, vor allem im Winter, die Fensterscheibe. Dampfen Sie dazu die ganze Glasoberfläche leicht ein. Sie gleichen damit Temperaturunterschiede aus und vermeiden Spannungen an der Glasoberfläche. Dies ist wichtig, weil unterschiedlich erwärmte Glasflächen zerspringen können.

4. Anwendung des Zubehörs

4.1 Dampfpistole (C1)

Sie können die Dampfpistole ohne Zubehör benutzen.

Anwendungsgebiete:

– Beseitigung von Gerüchen und Falten aus Kleidungsstücken:

Bedampfen Sie das hängende Kleidungsstück aus einer Entfernung von 10–20 cm.

– Entstauben von Pflanzen:

Halten Sie einen Abstand von 20–40 cm ein.

– feuchtes Staubwischen:

Dampfen Sie ein Tuch kurz ein und wischen Sie damit über die Möbel.

4.2 Punktstrahldüse (E1)

Je näher Sie die Düse an die verschmutzte Stelle halten, desto besser können Sie den Schmutz entfernen. Temperatur und Druck des Dampfes sind direkt beim Ausströmen aus der Düse am größten.

Anwendungsgebiete:

– schwer zugängliche Stellen wie z.B. Ecken und Fugen

– Armaturen, Abfluß

– Waschbecken, WC, Duschkabinen

– Jalousien, Heizkörper

– rostfreier Stahl, emaillierte Flächen

– Anlösen von Flecken:

Benetzen Sie hartnäckige Kalkablagerungen vorher mit Essig und lassen Sie diesen ca. 5 min. einwirken.

4.3 Bodendüse

- Befestigen Sie den Wischlappen (G3) an der Bodendüse (G1). Falten Sie dazu den Wischlappen längs zusammen und stellen Sie die Bodendüse darauf. Ziehen Sie nacheinander die überstehenden Enden des Wischlappens unter die Halteklammern (G2) (siehe Abb. 3).



Abb. 3: Aufziehen des Wischlappens

- Zum lösen des Lappens drücken Sie auf die Halteklammern (G2) und ziehen Sie den Lappen heraus.
- Wenden und wechseln Sie den Wischlappen regelmäßig. Sie verbessern damit die Schmutzaufnahme.
- Arbeiten Sie auf stark verschmutzten Flächen langsam, damit der Dampf länger einwirken kann.
- Befinden sich auf der zu reinigenden Fläche noch Reinigungsmittelrückstände oder Bodenpflegemittel (z.B. Wachs, Selbstglanz-Emulsion), so können sich bei der Reinigung Streifen bilden. Diese Streifen verschwinden in der Regel nach mehrmaliger Anwendung des Dampfreinigers

Anwendungsgebiete:

– Alle abwaschbaren Wand- und Bodenbeläge, z.B.: Steinböden, Fliesen und PVC-Böden.

4.4 Handdüse (F1)

Ziehen Sie den Frotteeüberzug (F2) über die Handdüse (F1).

Anwendungsgebiete:

– kleine abwaschbare Flächen, z.B. Küchenflächen aus Kunststoff, Fliesenwände

– Fenster, Spiegel

– Möbelstoffe

– Kfz-Innenraum, Windschutzscheiben

– Badewanne

4.5 Bügeleisen

Das Bügeleisen ist als Sonderzubehör erhältlich (Bestellnummer siehe Seite 8).

- Stecken Sie den Bügeleisen-Blockstecker (K5) fest in die Gerätesteckdose (A1) oberhalb des Tragegriffs. Dabei müssen die beiden Nasen des Blocksteckers am Deckel der Gerätesteckdose einrasten.

Dampfbügeln:

- Wir empfehlen die Verwendung des Kärcher Bügeltisches mit Aktiv-Dampfabsaugung. Dieser Bügeltisch ist optimal auf das von Ihnen erworbenen Gerät abgestimmt. Er erleichtert und beschleunigt dadurch wesentlich den Bügelvorgang. Auf jeden Fall sollte eine Bügeltisch mit dampfdurchlässigem, gitterartigem Bügeluntergrund verwendet werden.
- Drehen Sie den Temperaturregler (K4) zum Bügeln aller Stoffe mindestens auf Stufe ●●● (Dampfbereich). Der austretende Dampf verhindert dabei die Überhitzung des Stoffes.
- Wenn die Lampe (K3) des Bügeleisens erlischt, ist das Bügeleisen betriebsbereit. Die Bügeleisensole muß heiß sein, damit der Dampf nicht an der Sohle kondensiert und auf die Bügelwäsche tropft.
- Wenn Sie den Schalter (K2) am Bügeleisen betätigen strömt an der Bügeleisensole Dampf aus. Sie können den Dampf dauernd ausströmen lassen, drücken Sie dazu den Schalter nach hinten, er rastet dadurch ein. Drücken Sie den Schalter kurz nach vorne, tritt ein Dampfstoß aus.
- Richten Sie den ersten Dampfstoß auf ein Tuch, bis der Dampf gleichmäßig austritt.
- Sie können das Bügeleisen zum Bedampfen von Gardinen, Kleidern, etc. auch senkrecht halten.

Trockenbügeln:

- Wenn Sie ohne Dampf bügeln wollen, können Sie den Schalter für die Heizung (B2) ausschalten. Der Schalter für die Dampfzufuhr (B3) muß eingeschaltet sein.
- Stellen Sie am Temperaturregler (K4) je nach Stoffart die gewünschte Temperatur ein. Die Zeichen auf dem Regler stehen für folgende Stoffarten:
 - Kunstfaser: ●
 - Wolle: ●●
 - Leinen: ●●●

4.6 Fensterdüse

Die Fensterdüse ist als Sonderzubehör erhältlich (Bestellnummer siehe Seite 8).

- Führen Sie vor der ersten Reinigung mit der Fensterdüse eine fettlösende Grundreinigung mit der Handdüse (F1) und einem Frotteeüberzug (F2) durch.
- Dampfen Sie die Glasfläche aus einer Entfernung von ca. 20 cm gleichmäßig ein. Schieben Sie danach die Verriegelung (Kindersicherung) (C4) zurück, so daß ein unerwünschtes Betätigen des Dampfschalters (C3) verhindert wird. Ziehen Sie nun bahnenweise von oben nach unten mit der Gummilippe der Fensterdüse ab. Wischen Sie die Gummilippe und den unteren Fensterrand nach jeder Bahn mit einem Tuch trocken.

Anwendungsgebiete:

- Fenster
- Spiegel
- andere Glasflächen

4.7 Tapetenlöser

Der Tapetenlöser ist als Sonderzubehör erhältlich (Bestellnummer siehe Seite 8).

- Legen Sie den Tapetenlöser am Rand einer Tapetenbahn ganzflächig auf. Schalten Sie die Dampfzufuhr (C3) ein und lassen den Dampf solange einwirken, bis die Tapete durchgeweicht ist (ca. 10 sec.).
- Versetzen Sie den Tapetenlöser auf das nächste Stück ungelöster Tapete. Halten Sie dabei den Dampfschalter (C3) gedrückt. Heben Sie mit einer Spachtel das aufgelöste Stück Tapete ab und ziehen es von der Wand ab. Versetzen Sie weiterhin den Tapetenlöser Stück für Stück und ziehen Sie die Tapete bahnenweise ab.
- Bei mehrfach gestrichenen Rauhfasertapeten kann der Dampf die Tapete eventuell nicht durchdringen. Wir empfehlen deshalb, die Tapete mit einer Nagelwalze vorzubehandeln.

5. Wartung

5.1 Reinigung des Kessels

Hinweis: Bei kontinuierlicher Verwendung von entmineralisiertem, bzw. destilliertem Wasser ist keine Reinigung des Kessels notwendig.

Ausspülen des Kessels:

Spülen Sie den Kessel des Dampfreinigers spätestens nach jedem 5. Auffüllen von Wasser aus, wenn Ihr Wasser eine Härte von mehr als 10 Grad deutscher Härte (=°dH), d.h. Härtebereich II aufweist. Bei weicherem Wasser sollten Sie den Kessel spätestens nach jeder 15. Kesselfüllung ausspülen. Wie hart Ihr Wasser ist, können Sie bei Ihrem Wasserwirtschaftsamt oder den Stadtwerken erfragen.

- Füllen Sie den Kessel mit Wasser und schütteln ihn kräftig durch. Dadurch lösen sich Kalkrückstände, die sich auf dem Boden des Kessels abgesetzt haben. Gießen Sie dann das Wasser aus, indem Sie das Gerät zur Ecke mit dem Einfülltrichter (A3) kippen (siehe Abb. 4).

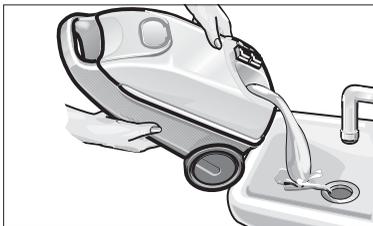


Abb. 4: Reinigung des Kessels

Entkalken des Kessels:

Da sich auch an der Kesselwand Kalk festsetzt, empfehlen wir, den Kessel in folgenden Abständen zu entkalken:

Härtebereich	°dH	Entkalken nach
I weich	0-7	100 KF
II mittel	7-14	90 KF
III hart	14-21	75 KF
IV sehr hart	>21	50 KF

KF=Kesselfüllungen

Tab. 1: Reinigung des Kessels

- Stecken Sie vor dem Entkalken als erstes den Netzstecker des Dampfreinigers aus.
- Schütten Sie das restliche Wasser vollständig aus dem Kessel (s. Abb. 4).

- Wir empfehlen, den Kessel mit dem Kärcher Bio-Entkalker RM 511 zu entkalken. Dieser Bio-Entkalker ist auf der Basis von Zitronensäure hergestellt und deshalb biologisch vollständig abbaubar.

! *Verwenden Sie ausschließlich Produkte, die von Kärcher freigegeben sind, um eine Schädigung des Gerätes auszuschließen.*

- Lösen Sie den Beutelinhalt eines Kärcher Bio-Entalkers RM 511 in einem Liter warmen Wasser vollständig auf.
- Füllen Sie diese Lösung in den Kessel und lassen sie die Lösung ca. 8 Stunden einwirken.

! *Schrauben Sie den Sicherheitsverschluss (A2) nicht auf das Gerät, während Sie das Gerät entkalken. Benützen Sie nie den Dampfreiniger, solange noch Entkalkungsmittel im Kessel ist.*

- Schütten Sie danach die Entkalkerlösung aus. Es bleibt noch eine Restmenge Lösung im Gerätekeessel, spülen Sie deshalb den Kessel zwei- bis dreimal mit kaltem Wasser aus, um alle Rückstände des Entkalkers zu entfernen.
- Jetzt ist der Dampfreiniger wieder einsatzbereit.

5.2 Pflege des Zubehörs

- Lassen Sie die Zubehöerteile vollständig trocknen, bevor Sie sie aufräumen.
- Stellen Sie Bodendüse (G1), Handdüse (F1) und Rundbürste (E1) beim Erkalten und Trocknen nicht auf die Borsten, damit diese sich nicht verformen können.
- Wischlappen und Frotteeüberzug sind bereits vorgewaschen und können sofort zum Arbeiten mit dem Dampfreiniger verwendet werden.
- Verschmutzte Wischlappen und Frotteeüberzüge können Sie bei 60°C in der Waschmaschine waschen und im Wäschetrockner trocknen. Verwenden Sie keinen Weichspüler, damit die Tücher den Schmutz gut aufnehmen können.

5.3 Störung, was tun?

- Beauftragen Sie bei Störfällen den Kärcher-Kundendienst (siehe beiliegendes Adressenverzeichnis).

6. Sicherheitselemente

Dieser Dampfreiniger ist mit mehreren Sicherheitseinrichtungen ausgerüstet und somit mehrfach abgesichert. Im folgenden finden Sie die wichtigsten Sicherheitselemente.

6.1 Druckregler

Der Druckregler hält den Kesseldruck während des Betriebs möglichst konstant. Die Heizung wird bei Erreichen des maximalen Betriebsdrucks im Kessel von 3,2 bar abgeschaltet und bei einem Druckabfall im Kessel infolge von Dampfantnahme wieder zugeschaltet.

6.2 Wassermangelthermostat

Wenn das Wasser im Kessel zur Neige geht, steigt die Temperatur an der Heizung an. Der Wassermangelthermostat schaltet die Heizung ab und die rote Kontrollampe – Wassermangel (B7) leuchtet auf. Die Wiedereinschaltung der Heizung wird so lange verhindert, bis der Kessel abgekühlt ist oder neu befüllt wird.

6.3 Sicherheitsthermostat

Fällt der Wassermangelthermostat aus und überhitzt sich das Gerät, so schaltet der Sicherheitsthermostat das Gerät aus. Wenden Sie sich zum Rückstellen des Sicherheitsthermostates an den zuständigen Kärcher Kundendienst.

6.4 Sicherheitsverschluß

Der Sicherheitsverschluß verschließt den Kessel gegen den anstehenden Dampfdruck. Sollte der Druckregler defekt sein, und der Dampfdruck im Kessel über 5,0 bar steigen, öffnet im Sicherheitsverschluß ein Überdruckventil und Dampf tritt durch den Verschluß nach außen aus. Wenden Sie sich vor Wiederinbetriebnahme des Gerätes an den zuständigen Kärcher Kundendienst.

7. Allgemeine Hinweise

7.1 Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebs-Gesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an dem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Gerät, Zubehör und Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste Kärcher-Kundendienststelle. Für Schäden, die durch unsachgemäßen Umgang mit dem Dampfreiniger oder durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung entstehen, wird keine Haftung übernommen.

7.2 Entsorgungshinweis

Das Gerät ist nach der Recycling-VDI-Richtlinie 2243 gebaut. Nach der Nutzung können die Werkstoffe des Gerätes der Wiederverwertung zugeführt werden.

8. Zubehör und Ersatzteile

Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind, Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, daß das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.

Auf der letzten Seite finden Sie eine Abbildung des Gerätes mit den Bestellnummern der einzelnen Geräteteile.

Sonderzubehör	Bestellnr.
Fensterdüse	4.130-115
Gummilippe	6.273-140
Tapetenlöser	2.863-062
Rundbürstensen (4 Stk.) für Punktstrahldüse	2.863-058
Messing-Rundbürstensen (4 Stk.) für Punktstrahldüse: Mit Messingborsten bei besonders hartnäckigem Schmutz	2.863-061
Tuchset I: 2 große Wischlappen, 3 Frotteeüberzüge	6.960-019
Tuchset II: 5 Frotteeüberzüge	6.370-990
Mikrofasertuchset: 1 großer Wischlappen, 1 Frotteeüberzug mit besonders hoher Saugfähigkeit und Schmutzaufnahme	6.905-921
Bio-Entkalker RM 511: 3 Beutel à 100 g	6.290-239
Bügeleisen 230 V	4.862-060
Bügeltisch mit Aktivdampfabsaugung: Für sehr gute Bügelergebnisse bei erheblicher Zeiteinsparung (nur für 230 V)	6.906-002

9. Technische Daten

Stromanschluß

Spannung 230 V
 Stromart 1~50/60 Hz
 Spannung im Handgriff 24 V

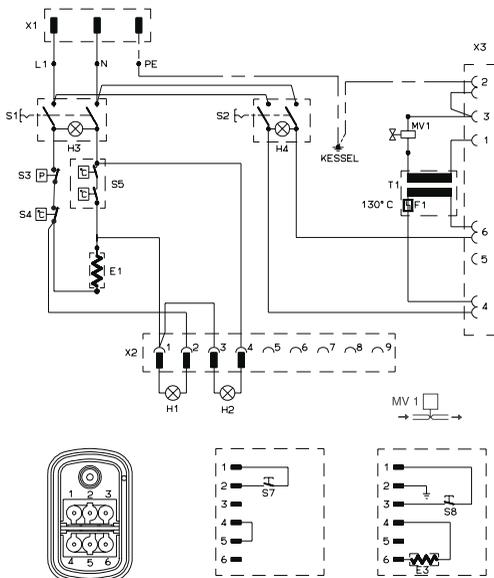
Leistungsdaten

Heizleitung 1500 W
 max. Betriebsdruck 3,2 bar
 zul. Betriebsdruck 5 bar
 Heizzeit (pro Liter Wasser) ca. 6 min
 Max. Dampfmenge 65 g/min

Maße

Gewicht ohne Zubehör 5,0 kg
 max. Wassereinfüllmenge 1,6 l
 Kesselinhalt 2,0 l
 Breite 270 mm
 Länge 475 mm
 Höhe 225 mm

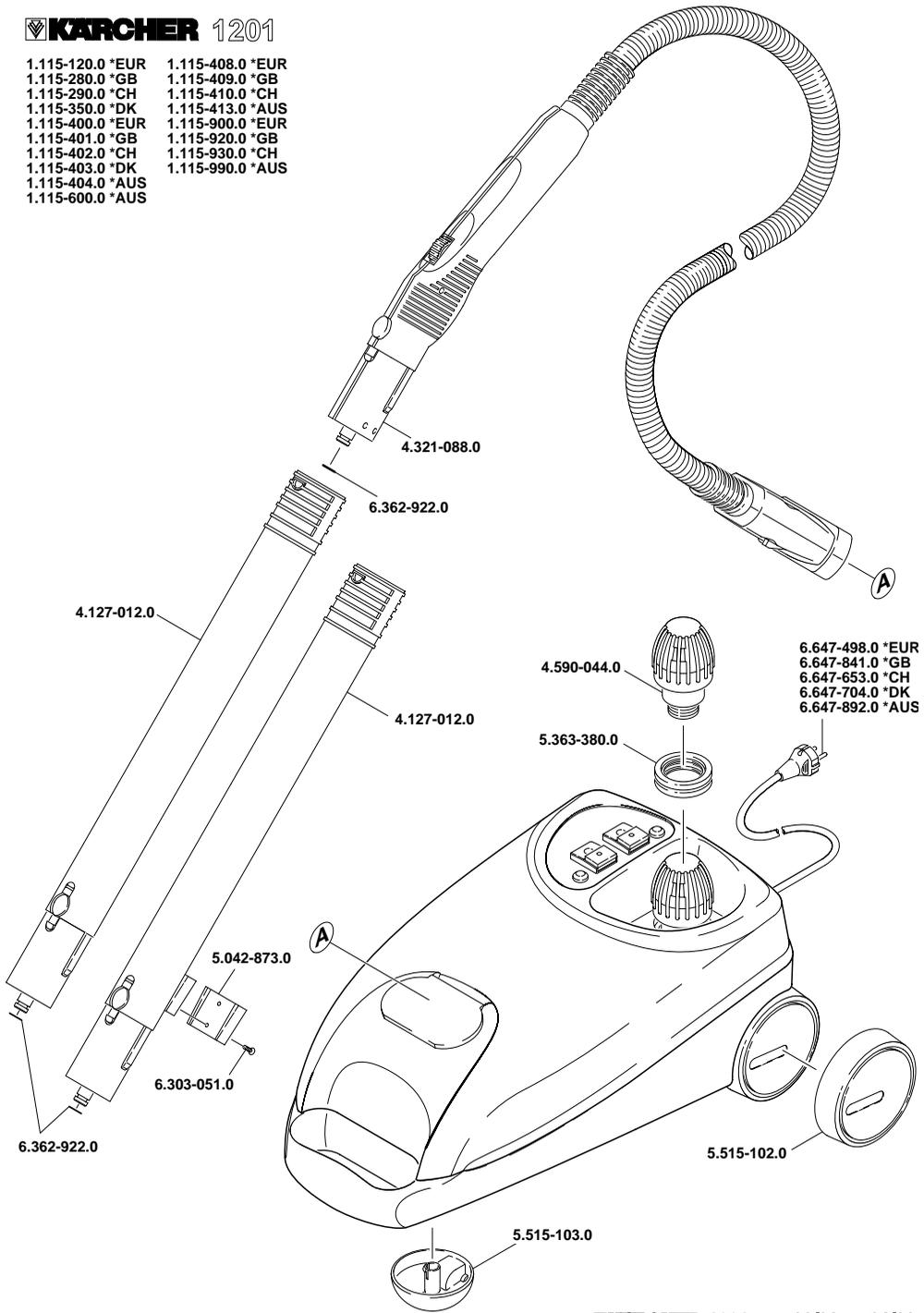
9.1 Stromlaufplan 0.088-014



- E1 Heizung 1500 W
- E3 Heizung Bügeleisen 700 W
- H1 Kontrollampe – Heizung
- H2 Kontrollampe – Wassermangel
- H3 Kontrollampe – Heizungsschalter
- H4 Kontrollampe – Dampfzufuhrschalter
- K Kessel
- MV1 Magnetventil
- S1 Schalter Heizung
- S2 Schalter Dampfzufuhr
- S3 Druckschalter
- S4 Thermostat Wassermangel am Kesselboden
- S5 Thermostat Wassermangel
- S6 Sicherheits Thermostat
- S7 Dampfschalter Zubehör
- S8 Dampfschalter Bügeleisen
- SI Sicherung
- T Transformator

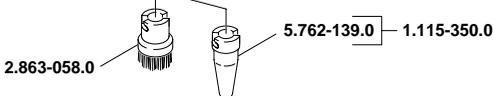
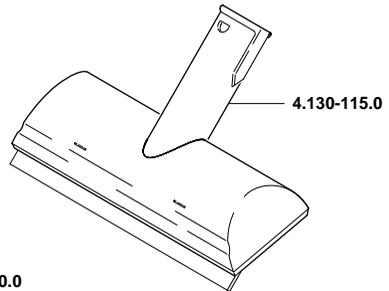
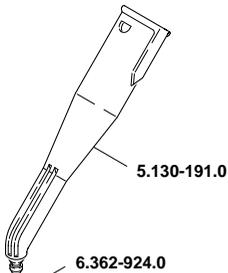
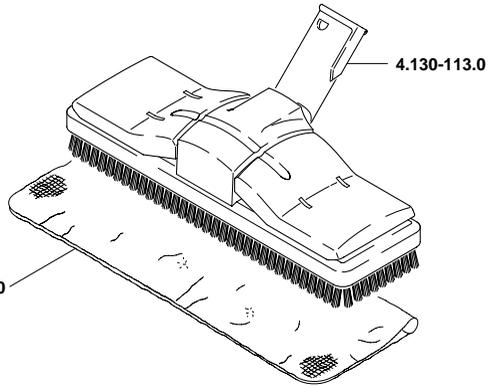
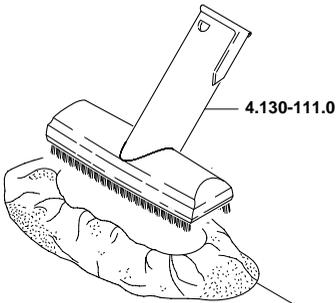
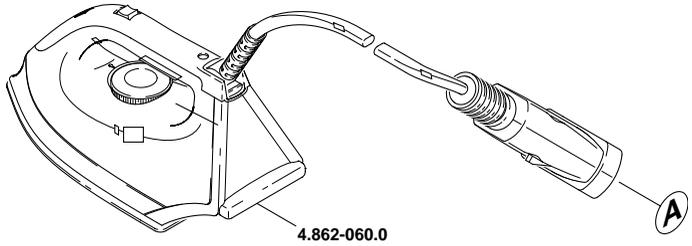
KÄRCHER 1201

- | | |
|------------------|------------------|
| 1.115-120.0 *EUR | 1.115-408.0 *EUR |
| 1.115-280.0 *GB | 1.115-409.0 *GB |
| 1.115-290.0 *CH | 1.115-410.0 *CH |
| 1.115-350.0 *DK | 1.115-413.0 *AUS |
| 1.115-400.0 *EUR | 1.115-900.0 *EUR |
| 1.115-401.0 *GB | 1.115-920.0 *GB |
| 1.115-402.0 *CH | 1.115-930.0 *CH |
| 1.115-403.0 *DK | 1.115-990.0 *AUS |
| 1.115-404.0 *AUS | |
| 1.115-600.0 *AUS | |



KÄRCHER 1201

- | | |
|------------------|------------------|
| 1.115-120.0 *EUR | 1.115-408.0 *EUR |
| 1.115-280.0 *GB | 1.115-409.0 *GB |
| 1.115-290.0 *CH | 1.115-410.0 *CH |
| 1.115-350.0 *DK | 1.115-413.0 *AUS |
| 1.115-400.0 *EUR | 1.115-900.0 *EUR |
| 1.115-401.0 *GB | 1.115-920.0 *GB |
| 1.115-402.0 *CH | 1.115-930.0 *CH |
| 1.115-403.0 *DK | 1.115-990.0 *AUS |
| 1.115-404.0 *AUS | |
| 1.115-600.0 *AUS | |



A
Alfred Kärcher Ges.m.b.H.
Lichtblaustraße 7
1220 Wien
☎ 01 / 25 06 00

AUS
Kärcher Pty Ltd
40 Koornang Road
Scoresby 3179
Victoria, Australia
☎ 61 3 9765 2300

B / LUX
Kärcher N.V.
Industrieweg 12
2320 Hoogstraten
☎ 03 / 340 07 11

BR
Kärcher Indústria e Comércio Ltda.
Av. Prof.Benedicto Montenegro, n°419
CEP 13.140-000 - Paulinia - SP
☎ 0800 17 61 11

CDN
Kärcher Canada Inc.
6975 Creditview Road, Unit 2
Mississauga, Ontario L5N 8E9
☎ 905 / 672 82 33

CH
Kärcher AG
Industriestraße 16
8108 Dällikon
☎ 0844 85 08 63

CZ
Kärcher spol. s r.o.
Za Mototechnou
155 00 Praha 5 -Stodůlky
☎ 02 / 652 16 65

D
Alfred Kärcher GmbH & Co.
Service-Center Gissigheim
Im Gewerbegebiet 2
97953 Königheim-Gissigheim
☎ 07195 / 903 20 65

DK
Kärcher Rengøringsystemer A/S
Gejlhavegård 5
6000 Kolding
☎ 70 20 66 67

E
Kärcher S.A.
Pol. Industrial Font del Radium
Calle Doctor Trueta 6-7
08400 Granollers (Barcelona)
☎ 93 / 846 44 47

F
Kärcher S.A.
5, avenue des Coquelicots
Z.A. des Petits Carreaux
94865 Bonneuil-sur-Marne
☎ 01 / 43 99 67 70

FIN
Kärcher OY
Yrittäjätie 17
01800 Klaukkala
☎ 09 / 87 91 94 00

GB
Kärcher (UK) Ltd.
Kärcher House
Beaumont Road
Banbury, Oxon, OX16 1TB
☎ 01295 / 752000; 09066 / 800632

GR
Kärcher Cleaning Systems A.E.Å
31-33 Nikitara Str. &
Konstantinoupoleos Str.
136 71 Acharnes
☎ 010 / 23 16 153

H
Kärcher Hungaria KFT
Tormásrét ut 2.
2051 Biatorbagy
☎ 23 / 53 00

HK
Kärcher Limited
Unit 10, 17/F., APEC Plaza
49 Hoi Yuen Road,
Kwun Tong, Kowloon,
Hong Kong
☎ 23 57 58 63

I
Kärcher S.p.A.
Via Elvezia 4
21050 Cantello (VA)
☎ 848 - 99 88 77

IRL
Kärcher Limited (Ireland)
12 Willow Business Park
Nangor Road
Clondalkin
Dublin 12
☎ 01 / 409 77 77

J
Kärcher (Japan) Co., Ltd.
Irene Kärcher Building
No.2, Matsusaka-Daira 3-chome
Taiwa-cho, Kurokawa-gun
Miyagi, 981-3408
☎ 022 / 344 31 40

MAL
Kärcher Cleaning Systems Sdn Bhd
No.8 Jalan Serindit 2
Bandar Puchong Jaya
47100 Puchong, Selangor
☎ 03 / 5882 1148

MEX
Kärcher México, SA de CV
Av. Gustavo Baz sur No. 29 C
Col. Naucalpan Centro
C.P. 53000 Municipio de Naucalpan
☎ 01-800-024-1313

N
Kärcher AS
Gjerdrumsvei 4
0409 Oslo
☎ 22 / 02 44 00

NL
Kärcher B.V.
Postbus 474
4870 AL ETTEN-LEUR
☎ 0499 / 37 54 45

NZ
Kärcher Limited
12 Ron Driver Place
East Tamaki, Auckland
☎ 09 / 274 46 03

P
Neoparts-Comércio
e Indústria Automóvel, Lda.
Largo Vitorino Damásio. 10
1200 Lisboa
☎ 21 / 395 0040

PL
Kärcher Poland Ltd. Sp. z o.o.
Ul. Stawowa 140
31-346 Kraków
☎ 012 / 63 97 222

PRC
BKC Equipment Co., Ltd.
No 16, Hong Da Bei Lu
Economic & Technological Dev. Area
Beijing 100176
☎ 010 / 67 88 16 53

S
Kärcher AB
Tagenevägen 31
42502 Hisings-Kärä
☎ 031 / 57 73 00

SGP
Kärcher Asia Pacific Pte. Ltd.
30 Toh Guan Road, #07-05
Singapore 608840
☎ 065 / 6897 1811

TR
Kärcher Servis Ticaret A.S.
9 Eylül Mahallesi
307 Sokak No. 6
Gazimir / Izmir
☎ 0232 / 252 07 08

TWN
Kärcher Limited
5F/6. No. 7
Wu-Chuan 1st Road
Taipei County, ROC
☎ 02 / 22 99 96 26

UAE
Kärcher FZE
Jebel Ali Free Zone
RA 8, XB 1, Jebel Ali, Dubai
☎ 04 / 8836 776

USA
Alfred Kärcher, Inc
2170 Satellite Blvd, Suite 350
Duluth, GA 30097
☎ 678-935-4545; 877-527-2437

ZA
Kärcher (Pty) Ltd.
P.O. Box 11818
Vorna Valley 1686
☎ 011 / 466 24 34

102002



<http://www.karcher.com>